

CALMVALERA INJEKT



Flüssige Verdünnung zur Injektion

Homöopathisches Arzneimittel bei nervösen Störungen

Anwendungsgebiete

Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehört: Besserung der Beschwerden bei nervösen Störungen.

Bei anhaltenden, unklaren oder neu auftretenden Beschwerden sollte ein Arzt aufgesucht werden, da es sich um Erkrankungen handeln kann, die einer ärztlichen Abklärung bedürfen.

Gegenanzeigen

Wann dürfen Sie Calmvalera injekt nicht anwenden?

Calmvalera injekt darf nicht angewendet werden bei Überempfindlichkeit gegen Frauenschuhgewächse und gegen Platinverbindungen.

Wegen des Bestandteils Cimicifuga und da keine ausreichenden Untersuchungen zur Wirksamkeit und Unbedenklichkeit des Arzneimittels bei Kindern vorliegen, darf das Arzneimittel bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

Siehe auch unter Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung

Schwangerschaft und Stillzeit

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte das Arzneimittel in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

Keine bekannt.

Allgemeiner Hinweis: Wie bei allen Arzneimitteln kann die Wirkung durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Dies gilt insbesondere für homöopathische Arzneimittel. Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, holen Sie medizinischen Rat ein.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung

Soweit nicht anders verordnet: Bei akuten Zuständen 1–2 ml bis 3-mal täglich i.v., i.m. oder s.c. injizieren. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1–2 ml täglich i.v., i.m. oder s.c. injizieren. Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Dauer der Anwendung

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Nebenwirkungen

Keine bekannt.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise zu Haltbarkeit und Aufbewahrung

Das Arzneimittel soll nach Ablauf des auf dem Behältnis und Umkarton angegebenen Verfallsdatums nicht mehr angewendet werden.

Bereits vor Ablauf des Verfallsdatums soll das Arzneimittel nicht mehr angewendet werden, wenn Schäden am Ampullenlglas, eine Trübung der Injektionslösung oder Partikel in der Ampulle erkennbar sind.

Nicht über 25 °C lagern!

Arzneimittel: Stets vor Kindern geschützt aufbewahren!

Zusammensetzung

1 Ampulle zu 2 ml enthält:

Wirkstoffe:

Cimicifuga	Dil. D2	0,1 ml
Cocculus	Dil. D4	0,1 ml
Cypripedium pubescens	Dil. D3	0,1 ml
Ignatia	Dil. D6	0,1 ml
Passiflora incarnata	Dil. D3	0,1 ml
Platinum metallicum	Dil. D8	0,1 ml
Valeriana	Dil. D2	0,1 ml
Zincum valerianicum	Dil. D5	0,1 ml

Sonstige Bestandteile:

Natriumchlorid, Natriumhydroxidlösung 25 % (m/V), Wasser für Injektionszwecke.

Darreichungsform und Packungsgrößen

10 / 100 Ampullen zu 2 ml
flüssige Verdünnung zur Injektion.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Hevert-Arzneimittel GmbH & Co. KG
In der Weiherwiese 1
D-55569 Nussbaum
www.hevert.de

Stand der Information

September 2017

Zul.-Nr. 6886742.00.00

Bitte beachten Sie folgende Anwendungshinweise

Eine Mischinjektion mit anderen Injektionslösungen wird wegen der nicht vorhersehbaren Wirkung dieser neuen Arzneimittelkombination nicht empfohlen.

Sofern die Gabe von mehreren verschiedenen Injektionsarzneimitteln therapeutisch angezeigt ist, sind diese in der Regel einzeln nacheinander zu injizieren. Sollten Mischinjektionen therapeutisch angezeigt sein, ist die individuelle Verträglichkeit der Mischinjektion bei jedem Patienten und vor jeder Injektion durch eine subcutane Quaddelung geringster Testmengen, zum Beispiel 0,1 ml der Mischinjektion, zu prüfen.

Calmvalera injekt enthält keine Konservierungsstoffe.

Eigenschaften

Durch das harmonische Zusammenwirken bewährter homöopathischer Bestandteile beruhigt und entspannt Calmvalera injekt und mildert belastende Alltagssituationen.

Die auch Traubensilberkerze genannte Heilpflanze Cimicifuga wirkt neben ihren krampflösenden Eigenschaften vor allem bei nervösen Erregungszuständen und depressiven Verstimmungen. Dies macht sie auch wertvoll bei Wechseljahresbeschwerden. *Cypripedium pubescens* (Frauschuh) bessert nervöse Schlaflosigkeit sowie Schlafstörungen infolge geistiger Überanstrengung.

Ignatia (Ignatiusbohne) ist auf den Philippinen heimisch. Ihre Wirkung ist ganz auf das Nervensystem gerichtet, wobei die Pflanze insbesondere bei starken Stimmungsschwankungen eingesetzt wird. *Passiflora incarnata* (Passionsblume) hat einen umfassend beruhigenden und ausgleichenden Effekt und bessert Schlaflosigkeit und Übererregbarkeit sowie Krämpfe verschiedener Ursache.

Dass Baldrian (*Valeriana*) beruhigend wirkt, ist lange bekannt. Er findet daher bei verschiedenen nervösen Beschwerden Verwendung. Seine Wirkung zeigt sich auch in homöopathischer Dosierung, wobei er speziell bei Überempfindlichkeit, ausgeprägten Stimmungswechseln und Schlaflosigkeit eingesetzt wird. *Zincum valerianicum* hilft bei organischen Erkrankungen der Nerven selbst, den so genannten Neuralgien, aber auch bei nervösen Schlafstörungen wirkt es sich positiv aus.

Calmvalera injekt kann auch parallel zu chemischen Präparaten angewendet werden. Es treten keine Gewöhnungs- oder Entzugserscheinungen auf. Calmvalera injekt macht im Gegensatz zu vielen chemischen Psychopharmaka nicht schläfrig und ist daher zum Beispiel auch für Autofahrer geeignet.

Ihr Nutzen: Für die Injektionslösungen verwenden wir eine so genannte OPC (one point cut) Brech-Punkt-Ampulle, die beim Öffnen eine besondere Sicherheit bietet.



Zum Öffnen den weißen Punkt nach oben halten und die Ampulle mit leichtem Druck nach unten abknicken.



Für jede verkaufte Packung spendet Hevert 1 Cent an die „Kéré Foundation e.V.“, die Bildungs- und Entwicklungsprojekte in Burkina Faso unterstützt. www.kerefoundation.com



Hevert nutzt zu 100 % Strom aus erneuerbaren Energiequellen

